

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Ausbildung zum/zur Strahlenschutzbeauftragte/ n in der Human-/Zahnmedizin

INHALT

Kurzinfo.....	1
Ausbildungsbeschreibung.....	2
Ausbildungsinstitute.....	3
Berufe nach Abschluss.....	3
Zusatzinfo.....	3
Impressum.....	4

KURZINFO

Grundausbildung zum/r Strahlenschutzbeauftragten für medizinische Expositionen (Röntgeneinrichtungen / Nuklearmedizin / Strahlentherapie) gemäß Allgemeiner Strahlenschutzverordnung § 79 und Anlage 18. Die Ausbildung zum/zur Strahlenschutzbeauftragten setzt sich stets aus der Grundausbildung Human- und Zahnmedizin und einer Speziellen Ausbildung zusammen. Die erfolgreich absolvierte Grundausbildung ist Voraussetzung für den Besuch einer Speziellen Ausbildung. Die spezielle Ausbildung erfolgt:

- Röntgendiagnostik
- Nuklearmedizin
- Strahlentherapie

Ausbildungsart	Sonstige Ausbildung
Dauer	siehe Zusatzinfos
Form	Berufsbegleitend
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkurs: Keine, jedoch ist für die Tätigkeit als Strahlenschutzbeauftragte*r eine Berufsausbildung gemäß Allgemeiner Strahlenschutzverordnung, abhängig von Art und Umgang mit den jeweiligen Strahlenquellen, notwendig. - Für Details siehe Webseite des Anbieters • Spezielle Ausbildung: Voraussetzung für die Speziellen Ausbildungen ist die erfolgreich absolvierte Grundausbildung • Ergänzende Ausbildung: Absolvierung einer Speziellen Ausbildung
Zielgruppe	Personen, die die Tätigkeit des/r Strahlenschutzbeauftragten bei medizinischen Anwendung von ionisierender Strahlung wahrnehmen wollen.
Kosten	Informationen auf der Webseite des Anbieters
Abschluss	Prüfung und Zeugnis der Seibersdorf Academy

Berechtigung	Berechtigung zur Tätigkeit als Strahlenschutzbeauftragte/r im jeweiligen Anwendungsbereich.
Gruppe	Sonstige Ausbildung
URL	https://www.seibersdorf-laboratories.at/taetigkeitsfelder/seibersdorf-academy/strahlenschutz-medizin

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Inhalte:

Grundausbildung

- Grundlagen der Kernphysik einschließlich der Physik ionisierender Strahlen
- Strahlenquellen
- Grundlagen der Strahlenbiologie
- Strahlenschäden, Vorbeugung und Erkennung
- Dosimetrie
- Grundlagen des Strahlenschutzes
- Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des Strahlenschutzes
- Messgeräte
- Ärztliche und physikalische Kontrolle
- Strahlenunfälle, Erste Hilfe
- Übungen: Handhabung von Geräten zur Personen- und Ortsdosisbestimmung einschließlich der Verwendung von Prüfstrahlern

Spezielle Ausbildung Röntgendiagnostik

- Röntgeneinrichtungen für Diagnostik
- Strahlenexposition von Arzt/Ärztin und sonstigen Personen bei den verschiedenen Untersuchungsverfahren (insbesondere Patient/innen), Ermittlung der Strahlenexposition
- Schutzmaßnahmen bei diagnostischen Anwendungen, Schutz des Patienten
- Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Übungen: Schutzmaßnahmen beim Betrieb von Röntgeneinrichtungen für Diagnostik

Spezielle Ausbildung Nuklearmedizin

- Einrichtungen für den Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen
- Strahlenexposition von Arzt/Ärztin und sonstigen Personen bei den verschiedenen Untersuchungs- und Behandlungsverfahren (insbesondere Patient/innen)
- Ermittlung der Strahlenexposition
- Schutzmaßnahmen bei Arbeiten mit offenen radioaktiven Stoffen
- Kontamination und Dekontaminierungsmaßnahmen
- Sammlung, temporäre Lagerung und Beseitigung radioaktiver Abfälle
- Strahlenunfälle durch äußere Kontamination oder durch Inkorporation, Erste Hilfe
- Ganzkörpermessungen und Ausscheidungsanalysen
- Schutz der Patient*innen

- Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Übungen: Schutzmaßnahmen beim Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen, Nachweis von Kontamination, Dekontaminierung, Qualitätskontrolle

Ergänzende Ausbildung Strahlentherapie

- Röntgeneinrichtungen für Therapie
- Sonstige Strahleneinrichtungen für Therapie
- Umschlossene radioaktive Stoffe
- Kalibrierung von Strahlenquellen
- Strahlenexposition von Arzt/Ärztin und sonstigen Personen bei den verschiedenen Behandlungsverfahren
- Ermittlung der Strahlenexposition
- Schutz des Patienten bei Therapieverfahren
- Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Übungen: Schutzmaßnahmen beim Betrieb von Röntgeneinrichtungen und sonstigen Strahleneinrichtungen für Therapie sowie beim Umgang mit umschlossenen radioaktiven Stoffen, Prüfung umschlossener radioaktiver Stoffe auf Dichtheit, Qualitätskontrolle

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Niederösterreich

Seibersdorf Academy

Adresse: 2444 Seibersdorf, TECH Campus Seibersdorf, Seibersdorf Labor GmbH
Telefon: +43 (0)50550-3030
Email: academy@s-l.at
Webseite: <https://www.seibersdorf-laboratories.at/taetigkeitsfelder/seibersdorf-academy/>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [StrahlenschutzbeauftragteR](#)

ZUSATZINFO

Dauer: Die Ausbildungsdauer ist abhängig vom Umfang der gewählten speziellen Ausbildungen:

- Grundausbildung: 26 Einheiten (3 Tage)
- Spezielle Ausbildungen: zwischen 15 und 18 Einheiten (je 2 Tage)

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 13.04.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!